

Steuerrecht 2011

Praxisorientiertes Basiswissen

bis 3. September 2011
 SYLT/WESTERLAND – Hotel Miramar

15. bis 17. September 2011 DÜSSELDORF – Radisson Blu Scandinavia Hotel

6. bis 8. Oktober 2011 FRANKFURT – Le Meridien Parkhotel

27. bis 29. Oktober 2011 BERLIN – NH Berlin-Friedrichstraße

8. bis 10. Dezember 2011 MÜNCHEN – Platzl Hotel München

Leitung:

Dr. Peter Haas

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht, Bochum

Referenten und Bearbeiter der Arbeitsunterlage:

1. und 2. Tag:

Prof. Dr. Michael Fischer

o. Professor an der Universität Kiel

Lehrstuhl für Steuerrecht

Dr. Peter Haas

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht, Bochum

3. Tag:

Arnold Chr. **Stange**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Bielefeld **am 17. 9. 2011**, **Düsseldorf**, **am 29.10. 2011**, **Berlin und am 10.12. 2011**, **München**

Dipl.-Kfm. Univ. Stephan **Strothenke**, Steuerberater, Fachberater für Internationales Steuerrecht, Bielefeld (am 3. 9. 2011, Sylt und am 8.10. 2011, Frankfurt)

Tagungszeiten:

jeweils von 9.15 – 11.00 Uhr

11.15 – 13.00 Uhr 14.00 – 15.30 Uhr

15.45 – 17.30 Uhr

13½ Vortragsstunden (1. und 2. Tag)

6¾ Vortragsstunden (3. Tag)

Zielgruppe: Einsteiger und Wiederholer.

Gründliche **Einführung** in das Steuerrecht und die steuerliche Durchsetzungsberatung und Gestaltungspraxis (1. und 2. Tag).

Praxis der Besteuerung freiberuflicher Tätigkeit – Fallstudie: Anwaltliche Praxis (3.Tag).

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung erteilt, die zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer dienen kann (§ 15 FAO).

ARBEITSPROGRAMM

1. und 2. TAG (Fischer / Haas)

- Einführung Steuerrecht in der anwaltlichen Beratungspraxis (MF)

 1. Überblick über das deutsche Vielsteuersystem
 2. Steuerrecht als Eingriffsrecht Tatbestandsmäßigkeit der Besteuerung und Aufbau des Steuertathestandes
- Steuerrecht und öffentliches Verwaltungsrecht
 - a) Steuerschuldverhältnis
 b) Steuerverfahrensrecht
- Steuerrecht und Verfassungsrecht
- Steuerrecht als anwaltliche Gestaltungsaufgabe
 - Maßgeblichkeit der zivilrechtlichen Gestaltung
 aa) Allgemeine Bedeutung des Zivilrechts im Steuerrecht
 - aaj Anjetheine Bedeutung des Zivilrechts im Gedenfecht
 b) Maßgeblichkeit der zivilrechtlichen Gestaltung für die Tatbestandsmäßigkeit der Besteuerung (§ 38 AO)
 §§ 40, 41 AO
 Sonderfall von Rechtsverhältnissen zu Angehörigen
 Nichtanerkennung trotz zivilrechtlicher Wirksamkeit wegen Scheiterns am sog.
 - - Fremdvergleich
 - d) Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten (§ 42 AO) = Umgehung des Steuertatbestandes (§ 42 AO) und Sachverhaltsfiktion e) Exkurs: Verbindliche Auskunft

ш Struktur der Einkommensteuer und Einkunftsermittlung

- Einkommensteuertatbestand

 Allgemeine Prinzipien des EStG

 - Persönliche Steuerpflicht

 - Abzugsfähige Aufwendungen
 - Nichtabzugsfähige Betriebsausgaben und Werbungskosten
- Worntabugsrainige Betrebsausgaber un weiter Einkunftsermittlung
 Gewinnermittlung nach §§ 4 Abs. 1, 5 ff. EStG
 Uberschusseinkunftsermittlung (§§ 8 ff. EStG)

Arbeitsrecht und Einkommensteuer ш

- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (§ 19 EStG)
 a) Lohnsteuer und Einkommensteuer; Arbeitnehmerbegriff, Steuerklassen
- Arbeitslohn b)
- Abfindung
- Werbungskosten a) Arbeitszimmer

 - b) Ausbildungskosten / Fortbildungskosten Kfz-Kosten
- d) Bewirtung e) Einzelfälle aus aktueller Rechtsprechung
 - Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG) und Abgeltungssteuer (§ 32d EStG)

 1. Einkünfte aus Kapitalvermögen, Halbeinkünfteverfahren, Teileinkünfteverfahren
 - Einkünfte aus Nag
 Abgeltungssteuer
- Private Immobilienbesteuerung
 1. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG)
 a) Anschaffungskosten, Herstellungskosten
 b) Anschaffungsnaher Aufwand

 - υ) Anscnattungsnaher Aufwand
 c) Erhaltungs- und Modernisierungsaufwendungen "Spekulatingsewinne" bei Immobilien (§ 23 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 EStG)
 Abgrenzung zum gewerblichen Grundstückshandel i. S. des § 15 Abs. 2 EStG Liebhaberei, Überschusserzielungsabsicht, Prognoseberechnung Exkurs: Umsatzsteuer bei Immobilien Exkurs: Grunderwerbsteuer

VI.

- Gewerbliche Einkünfte des EStG

 1. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 15 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, Abs. 2 EStG)

 2. Einkünfte aus selbständiger Arbeit § 18 EStG

 3. Personengesellschaften/Mitunternehmerschaften (§ 15 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 EStG)
 - Veräußerungsgewinne (§§ 16, 17 EStG) a) § 16 EStG
- aa) Betriebs-, Teilbetriebsveräußerung bb) Veräußerung eines (gesamten) Mitunternehmeranteils cc) Betriebsaufgabe (§ 16 Abs. 3 EStG)
 - § 17 EStG
 - aa) Überblick bb) Verluste

 - c) Exkurs: Abgrenzung zu unentgeltlichen Übergängen (§ 6 Abs. 3 EStG) Thesaurierungsrücklage (§ 34a EStG) Überblick über die Gewerbesteuer

Einkommensteuerermittlung

- Sonderausgaben
- Außergewöhnliche Belastungen
- Freibeträge
- Einkommensteuertarif
- Erhebung der Einkommensteuer

VIII. Schenken und Vererben im Steuerrecht

- Grundlagen, Strukturen, Freibeträge, Steuerklassen, Tarif
 Bewertung von Grundvermögen
 Unbebaute Grundstücke
 Bebaute Grundstücke

- b) Bebaute Grundstücke
 Nachfolge in Unternehmensvermögen
 a) Vererbung von Personengesellschaftsanteilen
 aa) Auflösung und Liquidation
 bb) Forbsetzung der Gesellschaft
 cc) Einfache Nachfolgereglung
 dd) Qualifizierte Nachfolgeklausel

 - ee) Eintrittsklausel

- b) Vererbung von GmbH-Anteilen aa) Einziehungsklausel bb) Abtretungsklausel

- Betriebsvermögensbewertung / Verschonungsabschlag
 - begünstigtes Unternehmensvermögen
 - b) Lohnsummenbindung
 - Behaltensfrist
- 5.
- destaltungen unter Lebenden
 a) Schenkung unter Auflage einschließlich Vorbehaltsnießbrauch
 b) Kettenschenkung oder Weiterschenkungsklausel

 - Schenkungen unter Ehegatten
 - aa) Steuerbarkeit unbenannter (ehebedingter) Zuwendungen
 - bb) Besonderheiten bei der Zugewinngemeinschaft cc) Steuerbefreiungstatbestände (insbes. Familienwohnheim) dd) Renten und Versorgungsfreibetrag

IX Die GmbH im Körperschaftsteuerrecht

- Prinzipien der Körperschaftsteuer und Körperschaftsteuersystem
 - Steuerpflicht

X

- Personenkreis a)
- b) Unbeschränkte Steuerpflicht

- c) Beschränkte Steuerpflicht d) Befreiungen von der Körperschaftsteuer Beginn und Ende der Körperschaftsteuerpflicht
- a) Beginn der Steuerpflichb) Ende der Steuerpflicht Beginn der Steuerpflicht
- Einkommensermittlung Körperschaftsteuertarif
- Untergang von verrechenbaren Verlusten nach § 8c KStG
- Einkommensverwendung

 - Exkurs: Besteuerung der Anteilseigner Verdeckte Gewinnausschüttungen / Verdeckte Einlagen aa) Verdeckte Gewinnausschüttung (vGA) bb) Verdeckte Einlage (§ 8 Abs. 3 S. 3 bis 6 KStG)

- Abgabenordnung und Verfahrensrecht

 1. Struktur und Übersicht über wichtige Praxisfelder der Abgabenordnung

 2. Die Steuerermittlung (u.a. Mitwirkungsverpflichtung, Steuergeheimnis),
 - Steuerermittlungsverfahren
 - Die Steuererhebung und -festsetzung (Verfahrensabläufe, Fristen, Verjährung) und die Steueränderung Überblick über das Anderungsverfahren a) Steuerbescheide unter dem Vorbehalt der Nachprüfung, § 164 AO

 - Vorläufige Steuerfestsetzung, § 165 AO
 - 4. Die Haftung im Steuerrecht
 - a) Haftungstatbestand des gesetzlichen Vertreters, insbesondere GmbH-geschäftsführers, § 69 AO, 34, 35 AO b) Haftungstatbestand des Steuerhinterziehers, § 71 AO

 - of Gesellschafterhaftung nach § 74 AO
 d) Haftung des Betriebsnachfolgers, § 75 AO
 e) Haftung tatbestand des § 42d EStG
 Rückgriffsanspruch des Arbeitgebers
 - Haftung bei Arbeitnehmerüberlassung

 - Die Betriebsprüfung
 Außenprüfung
 Sachlicher und zeitlicher Prüfungsumfang Prüfungsanordnung Beginn der Prüfung und Mitwirkungspflichten, Schätzung § 162 AO
 - ď)
 - Kontrollmitteilunger Schlussbesprechung / Tatsächliche Verständigung
 - Folgebescheide
 Umsatzsteuer- / Lohnsteuersonderprüfungen / Umsatzsteuernachschau
 - Die Steueränderung Überblick über das Änderungsverfahren

 - a) Gesetzliche Systematik
 b) Feststellung der Festsetzungsverjährung
 j Korrektur wegen nachträglich bekannt werdender Tatsachen oder Beweismittel
 - Korrektur von Folgebescheiden
 - Korrektur wegen eines Ereignisses mit steuerlicher Rückwirkung
 - Das Vollstreckungsverfahren

Anwaltliche Tätigkeit im forensischen Bereich 1. Einspruchsverfahren

- Vorläufiger Rechtsschutz Finanzgerichtsverfahren
- Revisionsverfahren
- XII. Überblick über die Umsatzsteuer
 - System: Umsatzsteuer als Mehrwertsteuer Einfluss des Europarechts

 - Gegenstand der Umsatzsteuer
 Steuerbare Umsätze

 - a) Steuerbare Umsätze b) Objektive Steuerbefreiung und Option (§§ 4, 9 UStG)
 - Unternehmerbegriff
 - Bemessungsgrundlage, Steuersatz
 - 6 Vorsteuerabzug

XIII. Einführung in die Steuerstrafverteidigung

- Der Straftatbestand des § 370 AO
 Kompensationsverbot
- Strafzumessungsfaktoren
- Steuerordnungswidrigkeiten Steuerordnungswidrigkeiten Selbstanzeige und ihre Grenzen, § 371 AO Praxis der Steuerstrafverteidigung a) Der Mandant
- - b) Der Verteidiger
 c) Die Steuerfahndung, die Straf- und Bußgeldstelle und die Staatsanwaltschaft
 - d) Der Sachverhalt und die Rechtslage e) Die Strategie

Freiberufliche Tätigkeit Fallstudie: Anwaltliche Praxis

In Ergänzung des zweitägigen Seminars "Basiswissen Steuerrecht" wird anhand einer Fallstudie ein Einblick in die Abläufe um die steuerliche Veranlagung verschiedener Lebenssachverhalte, die Aufbau und Betrieb der Praxis mit sich bringen, in den Bereichen Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer, Grunderwerbsteuer und Abgabenordnung vermittelt.

I. Die Veranlagung

- Lohnsteuer
- Einkommensteuer
- Zusammenveranlagung

II. Der Erbfall

- Erbschaftsteuer
- Bewertung
- Gesamtrechtsnachfolge im Steuerrecht

III. Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit

- Gewinnermittlung durch
 Einnahmen-Überschuss-Rechnung
- Gesonderte Feststellung
- Umsatzsteuer

IV. Der Zusammenschluss und Restrukturierung

- Gründung einer Mitunternehmerschaft
- Bilanzierung
- Gesonderte und einheitliche Feststellung
- Umwandlungen

V. Der Grunderwerb

- Grunderwerbsteuer
- Option zur Umsatzsteuerpflicht
- Abschreibung
- Veräußerungsgewinnbesteuerung
- Anzeigepflicht des Notars

Organisatorische Hinweise:

Anmeldung

vorrangig per Telefax, e-mail, Internet oder per Post unter Benutzung der

anhängenden Anmeldekarte

Kostenbeitrag: 595,00 € (dreitägig)

435,00 € (nur 1. und 2. Tag)

195,00 € (nur 3. Tag)

einschließlich

- umfangreicher Arbeitsunterlage

- Kaffee/Tee

- reichhaltigem Mittagsbuffet

- Tagungsgetränken

- Pausensnacks (vor- und nachmittags)

Zahlung bitte erst nach Rechnungserhalt.

Schriftliche Um- und Abmeldungen sind bis zehn Tage vor Tagungsbeginn mit einer Bearbeitungsgebühr von 15,00 € möglich. Danach ist der volle Kostenbeitrag zu entrichten.

Anfragen

sind zu richten an die

Arbeitsgemeinschaft der Fachanwälte

für Steuerrecht e.V., Universitätsstraße 140

44799 Bochum

Telefon (0234) 932569-0 Telefax (0234) 932569-29

e-mail:

info@fachanwalt-fuer-steuerrecht.de

Internet:

www.fachanwalt-fuer-steuerrecht.de

Tagungsorte:

1. – 3. September 2011 Sylt/Westerland

Hotel Miramar Friedrichstraße 43 25980 Sylt/Westerland Telefon (04651) 855-0 Telefax (04651) 855222

Einzelzimmer Landseite 200,00 € Einzelzimmer Seeseite 255,00 € inklusive Frühstücksbuffet

Stichwort: Steuerrecht 2011

15. – 17. September 2011 Düsseldorf

Radisson Blu Scandinavia Hotel Karl-Arnold-Platz 5 40474 Düsseldorf Telefon (0211) 4553-0 Telefax (0211) 4553-110 Einzelzimmer 135.00 €

inklusive Frühstücksbuffet Stichwort: Steuerrecht 2011

6. – 8. Oktober 2011 Frankfurt

Le Meridien Parkhotel Wiesenhüttenplatz 28-38 60329 Frankfurt am Main Telefon (069) 2697-0 Telefax (069) 2697-884

Einzelzimmer 169,00 € inklusive Frühstücksbuffet

Stichwort: Steuerrecht 2011

27. – 29. Oktober 2011 Berlin

NH Berlin-Friedrichstraße
Friedrichstraße 96
10117 Berlin
Telefon (030) 206207-111
Telefax (030) 206207-75
Einzelzimmer 130,00 €
inklusive Frühstücksbuffet
Stichwort: Steuerrecht 2011

8. – 10. Dezember 2011 München

Platzl Hotel München Sparkassenstraße 10 80331 München Telefon (089) 23703789 Telefax (089) 23703800 Einzelzimmer 168,00 € inklusive Frühstücksbuffet Stichwort: Steuerrecht 2011

Zimmerbestellungen sind unmittelbar bei den o. g. Hotels **unter Bezugnahme auf das Stichwort** vorzunehmen.

Der Teilnehmer ist nicht verpflichtet, in den o. g. Hotels zu wohnen.

Anmeldung:

- Telefax: (0234) 932569-29

- e-mail: info@fachanwalt-fuer-steuerrecht.de

- Internet: www.fachanwalt-fuer-steuerrecht.de

- per Post: Anmeldekarte

ARBEITSGEMEINSCHAFT der Fachanwälte für Steuerrecht e.V. Universitätsstraße 140 - 44799 Bochum Telefon (0234) 932569-0

STEUERRECHT 2011
Praxisorientiertes Basiswissen

Ich melde meine Teilnahme an dem Seminar

vom	1	3. 9.	2011	auf Sylt/Westerland, Hotel Miramar*
	1		2011	*
vom				in Düsseldorf, Radisson Blu Scandinavia Hotel*
			2011	
vom		7.10	. 2011 . 2011' . 2011'	
vom	27	28.10	. 2011 . 2011 . 2011	
vom	8	9.12	. 2011 . 2011 . 2011	
hiermit	verbin	dlich	an.	
Zahlun	g bitte	erst	nach	Rechnungserhalt.
Zu- unc	d Vorn	ame		
Beruf				
PLZ, Ar	nschrif	t		

Unterschrift

^{*}Zutreffendes bitte ankreuzen

Absender:

Bitte ausreichend frankieren

Antwortkarte

An die

Universitätsstraße 140 Fachanwälte für Steuerrecht e.V. Arbeitsgemeinschaft der **44799 BOCHUM**